

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1892

257 (18.9.1892) Drittes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 257. Drittes Blatt.

Sonntag den 18. September

1892.

Beiertheim.

Steinkohlenlieferung.

Die Gemeinde Beiertheim verabsieht im Submissionswege den Bedarf von circa 70 bis 80 Ztr. Steinkohlen und 60 bis 70 Ztr. Fettsäure zur sofortigen Lieferung. Angebote werden bis Mittwoch den 21. d. Mts. angenommen.

Beiertheim, den 16. September 1892.

Gemeinderath.

Chr. Braun, Bürgermeister.
vdt. F. Weber.

Steigerungs-Ankündigung.

Mittwoch den 21. September 1892,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Habelstraße 7, ebener Erde, in Folge richterlicher Verfügung die nachbeschriebene, dem Kaufmann Adolf Linke in Grünwinkel gehörige Liegenschaft einer öffentlichen Versteigerung ausgesetzt und als Eigentum endgültig zugeschlagen, auch wenn der Anschlag nicht erreicht wird.

R. S. B. XVII. 3376.

Das in der Kurvenstraße dahier unter Nr. 17, einerseits neben Bäcker Gartner, andererseits neben Bleicher Gustav Höpfer gelegene, vierstöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlicher Zugehörigkeit, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu . . . 34 500 M.
Die Steigerungsbedingungen können in meinem Amtszimmer, Waldhornstraße 52 hier, eingesehen werden.
Karlsruhe, den 30. August 1892.

Der Vollstreckungsbeamte:
Grobh. Rotar.
Beck.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 19. d. Mts.,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich im Pfandlokale Adlerstraße 34 hier gegen baare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 Klavier, 1 Buffet, 1 Sekretär, 4 Schiffformiere, 1 Kommode, Regulator, Spiegel, 4 Sophas, 3 Fauteuils, 10 gepolst. Stühle, 1 Blumenetage, 1 Ruhebett, Waschtische und Waschkommode, 16 Bilder, Vorhänge, Teppiche, 2 Nähmaschinen, 1 Hirsch- und 6 Mehlgeweihe und sonst Verschiedenes.
Karlsruhe, den 15. September 1892.
Hildebrandt, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Montag den 19. September 1892,

Nachmittags 2 Uhr,

werde ich Eosienstraße 83 hier eine englische Drehbank, sodann um 3 Uhr im Pfandlokale Adlerstraße 34 verschiedene Hausrath und zwei goldene Ringe gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern.

Karlsruhe, den 15. September 1892.

G. Roster, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Fahrniß-Versteigerung.

Morgen Montag, 19. September, 2 Uhr, versteigere ich Kronenstraße 22 wegen Bezug eine kleine, gut erhaltene Haushaltung gegen Baarzahlung: 1 Sopha, 1 rund. Tisch, 1 Klappstuhl, 5 Polsterstühle, 1 Halbfauteuil, 1 Lehnstuhl mit Mechanik, 1 Regulator, 2 Spiegel, 1 Sekretär, 2 Wasch- und 2 Schubladenskommode, 1 einhür. Schränkchen, 1 niederes Kästchen, 1 Nachtschrank, 1 comp. Bett mit dreitheiliger Korbhaarmatratze, 2 schöne Bettstätten mit Kissen, 1 ein. Bettstatt, 1 Deckbett, 1 Pulver, 1 Kinderbettstatt, 2 Nachtschrank, 1 Küchenschrank, 1 vieredigen Küchenschrank, 1 Wasserbank, 1 Bügelosen, 2 Kohlenbecken, 1 Bank, Holzstühle, etwas Weiszeug, Frauenkleider, Flaschen, Krüge u., wozu Liebhaber einlabet

Auktion L. Haas.

Wohnungen zu vermieten.

* 21. Augartenstraße 15 ist eine Wohnung, bestehend aus zwei Zimmern, Küche, Keller und sonstigen Zugehör., auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

* Kapellenstraße 18 ist im 3. Stock eine freundliche Mansardenwohnung an eine kleine Familie auf 23. Oktober zu vermieten.

* 21. Marienstraße 37, nahe am Werderplatz, ist der 3. Stock, bestehend aus 4-5 schönen Zimmern, Mansarde, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 1. Stock.

* 21. Müppurrerstraße 17 ist der zweite Stock von fünf Zimmern, Küche und Keller auf 23. Oktober an eine ordnungsliebende Familie zu vermieten. Zu erfragen im 2. oder 3. Stock des Vorderhauses.

* 33. Schönenstraße (verlängerte) ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten; bendaselbst ist im Hinterhaus eine Parterrewohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 1. Oktober quartal zu vermieten. Näheres Galtnerstraße 21 im 3. Stock.

* Waldhornstraße 21 ist im Seitengebäude eine freundliche, helle Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Kammer u. auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Vorderhauses.

Eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Schönenstraße 65a im 3. Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— Ein Laden mit Wohnung, in welchen bisher ein Friseur- und Rasirgeschäft mit Erfolg betrieben wurde und welche sich hauptsächlich für einen Anfänger eignen, ist auf 23. Oktober l. J. billig zu vermieten. Näheres bei E. Kreuzbauer, Kaiserstraße 19, zu erfragen.

Laden zu vermieten.

Ein schöner Laden mit zwei Schaufenstern und anstehender Wohnung ist auf 23. Oktober anderweitig zu vermieten. Näheres Waldhornstraße 29 im 2. Stock.

In sehr bevölkerter Lage

(Durlacherstraße)

ist ein gut gehendes Spezerei-Geschäft sammt vollständiger Einrichtung um den Preis von 550 M. an tüchtige Leute per 23. Oktober zu vermieten. Näheres bei J. Weinheimer, Kaiserstraße 81/83 im Laden. 31.

Zimmer zu vermieten.

Schwanenstraße 50 ist im 3. Stock ein freundliches, möbliertes Zimmer an einen jungen Mann um billigen Preis sofort zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Kost gegeben werden.

* Ein unmöbliertes, großes Mansardenzimmer ist sofort oder später an eine ruhige Person zu vermieten. Näheres Amalienstraße 77 im 3. Stock des Seitenbaues rechts.

* Ein schön möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist an einen soliden Herrn auf 1. Oktober billig zu vermieten. Näheres Lessingstraße 54 im 3. Stock rechts.

* Akademiestraße 30 ist im Seitenbau ein großes, helles Mansardenzimmer mit Kochofen an ruhige Leute sofort oder auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, parterre.

* Schönenstraße 91 ist im 4. Stock ein möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Hirschstraße 33 ist im 3. Stock des Vorderhauses ein auf die Straße gehendes, möbliertes Zimmer sofort an einen soliden Arbeiter zu vermieten.

* Zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind sofort oder später zu vermieten. Näheres Hirsch 33 (Ecke Herrenstraße), zwei Treppen hoch.

* Ein möbliertes Zimmer ist sofort oder später zu vermieten: Kaiserstraße 130 im Hinterhaus, parterre.

* Bürgerstraße 13, parterre, ist ein freundliches, möbliertes Zimmer sofort billig zu vermieten.

* Werberstraße 21, zwei Treppen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer, nach der Straßenseite, an Herren billig zu vermieten.

* Amalienstraße 71, Eingang Leopoldstraße, ist im 2. Stock ein schön eingerichtetes Wohn- und Schlafzimmer mit oder ohne Pension an einen Herrn oder eine Dame sofort zu vermieten.

* Blumenstraße 19 ist im 3. Stock ein hübsch möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer zu vermieten. Näheres daselbst.

* Lessingstraße 3a sind 2 schöne Parterrezimmer, auf den Hof gehend, auf 23. Oktober an ruhige Leute zu vermieten.

* 21. Marienstraße 37 ist im 1. Stock ein möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten.

* Amalienstraße 6, eine Treppe hoch, ist ein auf die Straße gehendes, freundlich möbliertes Zimmer auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

* Ein großes, schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern auf die Straße gehend, ist in ruhigem Hause zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 34, 2 Treppen hoch.

* Ein gut möbliertes Zimmer ist sofort oder später an 1 oder 2 Herren zu vermieten. Zu erfragen Steinstraße 4.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn zu vermieten: Kaiserstraße 125, 3 Treppen hoch.

* 21. Schöne, neu möblierte Zimmer sind an bessere Herren sofort oder per 1. Oktober zu vermieten: Kreuzstraße 7, zwei Treppen hoch. Ebenfalls sind 2 Gasleuchten mit Schirmen zu verkaufen.

* Werberstraße 28 (am Werderplatz), 2 Treppen hoch, ist ein sehr schönes, fein möbliertes Schlafzimmer mit drei Kreuzstücken an einen oder zwei Herren auf 1. Oktober zu vermieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit 2 Fenstern ist sofort oder per 1. Oktober zu vermieten: Lessingstraße 28, parterre.

* Hirsch 19, parterre links, ist ein arch.-s. gut möbliertes Zimmer auf 1. Oktober an einen soliden Herrn zu vermieten.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer mit besonderem Eingang und schöner, freier Aussicht (kein Vis-à-vis) ist sofort oder 1. September zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 15 im 3. Stock, zunächst dem Ballenwäldchen.

* Zwei sehr schöne Zimmer, möbliert (Wohn- und Schlafzimmer), in guter, sonniger Lage, sind auf 1. Oktober l. J. an einen bessern Herrn oder eine Dame zu vermieten. Näheres Friedenstraße 28, parterre.

* Ein anständiges Mädchen kann sofort oder später Wohnung, auf Verlangen auch Kost erhalten: Amalienstraße 45 im 3. Stock des Vorderhauses. Ebenfalls wird Wäsche zum Waschen angenommen.

Pension-Anerbieten.

Kaiserstraße 124, 3 Stiegen hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer mit Pension an zwei junge Herren oder Schüler zu vermieten.

Karlstraße 31

ist ein freundliches, unmöbliertes Zimmer zu vermieten. Näheres beim Eigentümer.

Zwei solide Arbeiter

finden Kost und Wohnung. Näheres Waldhornstraße 46, parterre.

Zimmer-Gesuche.

* Eine ältere, ruhige Person sucht ein unmöbliertes Zimmer zwischen der Herren- und Hirschstraße auf 15. Oktober oder 1. November bei einem

Hauselgenthümer selbst zu mieten. Offerten bittet man unter Nr. 4760 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Für ein Fräulein, welches die Malerinnen'schule besuchen will, wird in der Nähe derselben auf 1. Oktober ein Zimmer mit Bedienung in einem guten Hause zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 4761 an das Kontor des Tagblattes.

Dienst-Anträge.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut waschen und putzen kann, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht: B. Hörtstraße 16, parterre.

* Ein solides, fleißiges Mädchen wird für häusliche Arbeiten sogleich oder auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 91.

* Ein ordnungsliebendes, braves Mädchen, welches sich gerne allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Michaeli bei einer kleinen Familie angenehme Stelle. Näheres Friedenstr. 28, parterre.

* Ein fleißiges Mädchen, welches kochen kann und die sonstigen häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird auf's Ziel gesucht: Kaiserstraße 2-3 im 2. Laden.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort oder auf kommendes Ziel in Dienst gesucht: Luisenstraße 21, parterre. — Dasselbst ist ein kleines Mansardenzimmer mit Kochofen zu vermieten.

* Ein anständiges, fleißiges Mädchen für Küche und Zimmer wird auf's Ziel gesucht: Kronenstraße 15, Eingang durch den Hof.

* Ein reinliches, ehrliches Mädchen, am liebsten vom Lande, findet auf's Ziel Stelle. Zu erfragen Reisingstraße 2a im Laden.

* Ein durchaus braves und fleißiges, sauberes Mädchen, welches gute Zeugnisse besitzt, wird für Küchen- und Hausarbeit gesucht. Näheres Birkel 8, parterre, Eingang Kronenstraße.

* Ein Mädchen, welches kochen kann, findet auf's Ziel sehr gute Stelle, ebenso ein Zimmermädchen nach auswärtig. Näheres Ritterstraße 34, parterre.

* Ein braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat und allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, findet auf's Ziel Stelle: Seifenstraße 53, parterre.

* Ein Mädchen gesetzten Alters für Zimmer- und Hausarbeit findet auf's Ziel eine passende Stelle. Zu erfragen Hebelstraße 23 im 2. Stock.

* Ein williges Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten gerne unterzieht, findet sofort Stelle bei einer kleinen Familie. Näheres Ruppertsstraße 9 im 3. Stock rechts.

* Ein Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Bähringerstraße 28 im 2. Stock.

* Ein ordentliches Mädchen, welches etwas kochen, waschen und putzen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Waldstraße 82 im Laden.

* Ein fleißiges Mädchen, welches gut waschen und putzen kann, findet auf's Ziel Stelle, ebenso ein Kindermädchen sofort oder auf's Ziel: Kriegstraße 18 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich gut kochen und sonstige Hausarbeiten verrichten kann, wird auf's Ziel zu einer kleinen Familie gesucht. Näheres Kriegstraße 24 im 3. Stock, jeweils bis 4 Uhr Nachmittags.

C. Zu einer kleinen Familie wird ein ge- sehtes Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und Hausgeschäfte verrichtet, als Mädchen allein gesucht. Hoher Lohn zugesichert. Näheres durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Es wird sogleich ein braves, einfaches Mädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, gesucht. Zu erfragen Blumenstraße 8 im zweiten Stock.

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches alle Hausarbeiten verrichten kann, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Scheffelstraße 18 im 2. Stock.

* Ein Mädchen, welches die Hausarbeiten pünktlich besorgt, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Waldstraße 4 im 2. Stock rechts.

* Ein junges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird sofort oder auf's Ziel nach Roth-Malsch gesucht. Näheres Bähringerstraße 36.

* Ein braves, fleißiges Mädchen wird gesucht: Berberstraße 3 im 3. Stock.

Auf's Ziel finden Stellen: Köchin- nen, und Mädchen, welche kochen können, Zimmer-, Kinder-, Haus- u. Küchenmädchen hier und auswärts durch Urban Schmitt, Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

Dienst-Gesuche.

C. Ein gewandtes Zimmermädchen, im Nä- hen, Bügeln und Serviren erfahren und mit sehr guten Zeugnissen versehen, sucht auf's Ziel Stelle durch Frau Kast, Waldstraße 29.

* Ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann und sich sonstigen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, sucht auf's Ziel Stelle. Näheres Durlacher Allee 26 im 2. Stock rechts.

* Ein Mädchen, welches kochen kann sowie Haus- arbeit besorgt, sucht auf Michaeli Stelle. Nä- heres Erbprinzenstraße 3 im 2. Stock.

C. Mehrere Mädchen, fremd hier angekom- men, welche kochen, waschen und putzen können, auch gute Zeugnisse besitzen, suchen auf's Ziel passende Stellen durch Frau Kast, Waldstraße 29 im 2. Stock.

* Ein Mädchen aus guter Familie, welches in Zimmer- sowie in allen Handarbeiten erfahren und im Besitze guter Zeugnisse ist, sucht Stelle als Jungfer oder besseres Zimmermädchen. Näheres Luisenstraße 67 im 4. Stock links.

C. Mehrere ordentliche Mädchen, welche kochen, waschen und putzen können sowie Liebe zu Kindern haben, auch solche, welche noch nicht gebirt haben, aber gut nähen und bügeln können, für den Kinder- und Zimmerdienst passend, suchen Stellen auf's Ziel durch Frau Kast, Waldstr. 29 im 2. Stock.

* Stelle sucht auf's Ziel ein Mädchen, wel- ches kochen kann und alle häuslichen Arbeiten mit- übernimmt. Näheres Fasanenstraße 51.

Kapital-Gesuch.

* Ein biesiger Geschäftsmann sucht ein Kapital von 2000 Mark gegen gute Sicherheit auf sein Haus aufzunehmen. Offerten sind unter Nr. 4754 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Kapital gesucht.

6.1. Von einem tüchtigen Geschäftsmann werden auf ein gut rentirendes Haus in Mitte der Stadt 2000 Mark mit noch guter Bürgschaft aufzu- nehmen gesucht. Offerten sind unter Nr. 4756 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

22000 Mark sind per sofort oder später ganz oder getheilt auf zweite Hypothek auf gut gel. gene Häuser auszu- leihen, gleichfalls sind per 23. Oktober d. J. weitere circa 12000-13000 Mark auf solide zweite Hypothek dauernd auszuliehen. Kapital suchende wollen ihre Offerten unter Nr. 4767 im Kontor des Tagblattes abgeben. 2.1.

Anerbieten.

* Einem jungen, tüchtigen Mechaniker mit Ver- mögen ist Gelegenheit geboten, sich an einem lukrativen Geschäft zu betheiligen. Offerten mit Angaben über bisherige Thätigkeit wolle man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 4769 ab- geben.

T. Kellner 2.1. Ein jüngerer findet sofort gute Stelle durch R. Trö- ster, Kreuzstraße 17.

* Ein älteres, gewandtes und solides **Zimmermädchen**, welches schön nähen, bügeln und serviren kann, so- wie das Zimmerreinigen gründlich besorgt, wird auf's Ziel gesucht. Mit guten Zeugnissen versehen wollen sich melden: Kriegstraße 23.

Stellen finden:

1 Restaurationsköchin, 1 Zimmermädchen, 1 Haus- und 1 Spälmädchen. Näheres Fasanen- straße 51.

Stellung erhält Jeder überallhin umsonst. Fordere per Postkarte Stellen-Auswahl. **Courier**, Berlin-Westend. 2. 5.1.

* Stelle findet sofort: eine einfache Kellnerin. Stellen suchen: eine Wirtschaftsköchin und ein Mädchen, welches etwas kochen kann, letzteres auf's Ziel. Näheres Bähringerstraße 11 im 2. Stock, bei Frau Billing.

T. Ein Küferbursche, welcher die Weinkellerei genau kennt, findet in einem größeren Restaurant Stelle durch R. Tröster, Kreuzstraße 17. 2.1.

T. Eine Süßedame findet in einem Restaurant I. Ranges zum baldigen Eintritt Stelle durch R. Tröster, Kreuzstraße 17. 2.1.

Kaffeeköchin und mehrere Mädchen, welche einfach bürgerlich kochen können, finden auf's Ziel sehr gute Stellen. Näheres Durlacherstraße 37.

T. Köchinnen finden die besten Stellen durch R. Trö- ster, Kreuzstraße 17. 2.1.

Mädchen-Gesuch. * Ein ordentliches Mädchen findet für sofort oder auf's Ziel Stelle bei W. Bippes, Garten- straße 10.

Kellnerinnen, einfache, finden sofort gute Stellen durch das Stellenbureau Durlacherstraße 37. — Dasselbst können Mädchen billig wohnen.

Lehrmädchen-Gesuch. * Ein junges, onständiges Mädchen aus guter Familie wird in die Lehre gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 211 im Schuladen.

Stelle-Gesuch. 3.1. Ein Stabsoffizier sucht für seinen bisherigen Purichen, welcher während zw.ter Jahre drei Pferde zu bester Zufriedenheit gepflegt und geritten hat, nach dessen am 1. Oktober erfolgenden Ent- lassung, eine ähnliche Civiltstellung. Die besten Empfehlungen können mitgegeben werden. Offerten unter Nr. 4770 sind an das Kontor des Tag- blattes zu richten.

Restaurationsköchin, eine tüchtige, gewandte, sucht sofort Stelle. Zu er- fragen bei Frau Ida Kühenthal, Bähringer- straße 70.

Lehrstelle-Gesuch. * Ein junger, kräftiger Bursche möchte bei einem Bäcker in die Lehre treten. Zu erfragen Wald- hornstraße 20 im 2. Stock des Hinterhauses.

Verloren wurde ein Portemonnaie mit etwa 43 Mark Inhalt. Der redliche Finder wird gebeten, solches gegen Belohnung Spitalstraße 51 im 3. Stock ab- zugeben.

Verloren. *2.1. Verloren wurde auf dem Wege Kaiser- Bassage, Wasserstraße nach dem Stadgarten eine goldene Uhr mit goldener Kette. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung im Café Bauer abzugeben.

Verloren wurde Freitag Abend vom Bahnhof durch die Karl- Friedrich- und Lammstraße zum Schloßplatz eine vergoldete Vorkednadel, welche die Form eines Degens hat. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe Lammstraße 4 im 3. Stock gegen Be- lohnung abzugeben.

Zugelaufen eine Ulmer Dogge, gelb mit weiß. n Pöten. Abzuholen gegen Einrückungsgebühr und Futter- geld: Spitalstraße 44. *3.1.

Haus-Verkauf. * Ein dreiflüßiges Haus mit Seitenbau, hellem Hof und Garten, 4 Zimmer im Stock, zwischen Karlstraße und Mühlburgerthor, nächst der Kaiser- straße, für jeden Geschäftsmann, besonders für Metzger geeignet, ist preiswürdig zu verkaufen. Agenten verbeten. Offerten unter Nr. 4765 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Haus zu verkaufen. *2.1. Ein kleineres, sich zu 7% rentirendes, gut erhaltenes Haus des Bahnhofsstraßen (Nähe der Bahn) ist mit geringer Anzahlung sofort zu ver- kaufen. Offerten von Selbstkäufern unter Nr. 4764 nimmt das Kontor des Tagblattes entgegen.

Ein Haus. 2.1. In unmittelbarer Nähe der Stefaniens- und Bismarckstraße ist Wegzugs halber ein massiv ge- bautes, zweistöckiges, hübsches Haus mit vier

Zimmern und Küche im Stock für 35500 A zu verkaufen. Das Haus würde sich auch sehr gut zum Alleinbewohnen eignen. Kaufliebhaber wollen ihre Adresse unter Nr. 4766 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Verkaufs-Anzeigen.

Einige 20 Packkisten sind zu verkaufen: N. Breitbarth.

* Ein gut erhaltener Wagen mit Hochverdeck zum ein- und zweispännig Fahren, für jeden Gebrauch geeignet, ist billig zu verkaufen: Waldbornstraße 21 im 2. Stock.

Sogleich billig abzugeben:

5 Paar Hosen, 1 Toppe, 1 modernes Jaquettem. Weste, mehrere Paar Stiefel (darunter ein Paar hohe) sowie eine gut erhaltene barthölzerne Bettlade: Waldbornstraße 6 im Seitenbau, eine Treppe hoch. Händler verbeten.

Weinsaf

* 21. von 1888, Inhalt 192 Liter, billig zu verkaufen: Roonstraße 1 im 2. Stock. Ebenfallselbst sind ein Paar fast neue Kanonenstiefel zu verkaufen.

Safen! Safen!

* Eine große Bastard-Häsin mit 9 Jungen werden wegen Aufgabe der Kucht für 5 Mark abgegeben, ebenso 3 Stück Seidenhasen: Körnerstraße 23 im 2. Stock rechts.

Hund.

Ein großer Hofhund von starkem Körperbau, nicht bissig, wird billig abgegeben.

Ed. Prütz, Färberei,
Ettlingerstraße 67.

Zu kaufen gesucht

eine hölzerne Firmatafel ca. 6 Meter lang. Gest. Offerten unter Nr. 4763 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Eine gut erhaltene Badewanne wird zu kaufen gesucht. Offerten nimmt das Kontor des Tagblattes unter Nr. 4755 entgegen.

Wirtschafts-Gesuch.

* 21. Eine gangbare Wirtschaft wird in Bayr oder Bacht von lautionsfähigen jungen Leuten gesucht. Offerten unter Nr. 4768 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.

* Ein Oberlehrer der Realschule erbetet sich, jüngeren Schülern Nachhilfe gegen geringes Honorar zu erteilen. Offerten sind Steinstraße 6 im 3. Stock abzugeben.

Englischer Unterricht

wird gründlich erteilt in Conversation, Correspondenz und Grammatik von Fräulein Ernst, welche in England 10 1/2 Jahre in dieser Sprache mit vielem Erfolge unterrichtete. Zu erfragen Kaiserstraße 99, 3 Treppen hoch rechts, Vormittags von 11-12 Uhr und Nachmittags von 1/2-3 Uhr.

Französische Conversation.

* 21. Zur Beheiligung an meinen franz. Theeskränzchen, jeweils von 3-6 Uhr Nachmittags, lade ich junge Damen und Mädchen freundlich ein. Honorar, wöchentlich ein Nachmittags, 4 Mark monatlich. Anmeldungen erbitte gütigst Vormittags: Kaiser-allee 9, zwei Treppen hoch.
Frau Otto Reil.

* Die praktischste und bis jetzt beste **Zuschneide-Methode** sowie das Kleidermachen lehrt in kürzester Zeit **Frau Krauss,**
Bähringerstraße 34, 1. Stock.
Empfehle mich auch im Anfertigen von Damen- und Kindergarderobe.
Damen, welche ihre Kostüme selbst zu Hause fertigstellen wollen, werden auf Wunsch die Kleider zugeschnitten, gerichtet und anprobiert.

Feinste

Cognacs

in allen Preislagen und Qualitäten empfiehlt billigt
Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Conditorei und Café
Albert Neu,

Kaiserstraße, Ecke der Douglasstraße,
empfehlen im Ausschnitt:

- Simbeertorte, Traubentorte, Dobostorte, Schwed. Apfeltorte, sowie verschiedene andere Torten und Kuchen, Stückbäckwerk, Thee- und Kaffeebrod in großer Auswahl, Merinken, Schlagrahm, verschiedene Sorten Gefrorenes stets vorräthig.



Frische holl. Schellfische, Flussbechte, Seezungen, Rheinsalm, Blaufelchen, lebende Karpfen, Aale und Schleien empfiehlt

A. L. Beck,
L. Sturm's Nachf.,
gegenüber der Infanteriekaserne.

Blaufelchen,

große Milchener- u. marinirte Häringe, russ. Sardinen, Nollmöpse, ächte Frankfurter Bratwürste, neue Hellenlinsen, neues Sauerkraut, Essig- und Salzgurken, neue ital. Maronen

empfehlen
Michael Hirsch,
Kreuzstraße 3.



Heute wieder in prachtvoller, lebend-frischer Waare
direkt vom Fangplatz
eingetroffen:

- Holl. Rheinsalm, Rheinbechte, Flusszander, große Blaufelchen, Ostender Turbots, Ostender Seezungen, holl. Schellfische etc.

Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Große junge Waldhasen, Feldhühner etc., ital. Hahnen, Enten, Gänse etc.

empfehlen billigt
Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Friscche Blaufelchen

eingetroffen bei
V. Merkle,
Kaiserstraße 160.

Kieler Bückinge, Kieler Sprotten

bei
Oswald Erbacher,
Kaiserstraße 207.

Filzhüte,

alle Qualitäten, neueste Formen, in schwarz und jeder Modefarbe,
Seidenhüte (Cylinder)
Mützen, alle Sorten Reise-, Kontor-, Seiden- und Tuchmützen,
Hosenträger, nur erprobte, solide Qualitäten.
Cravatten, täglich Eingang von Neuheiten,
Handschuhe, alle Sorten,
Regenschirme
empfehlen in großer Auswahl zu den billigsten Preisen

C. A. Zeumer,
127 Kaiserstraße 127.

Das Herrichten von
Lampen jeder Art
besorgt pünktlich

Carl Kaufmann,
Blechner und Installateur,
21. Sophienstraße 54.

Das beliebteste Instrument!
Accord-Zither,



D. N. B. 29930.
Bish. Abiaq: 57000.
Preis M. 16.—.

Von Jedermann ohne Vorkenntnisse in 1 Stunde thatsächlich zu erlernen. Ton wunderschön weich und voll. Preis, gut gestimmt, mit Ring, Schlüssel, Schale und 12 Liedern, in Etui nur M. 16.—. Verpackung —.75, dazu: 65 Volkslieder und Choräle M. 2.—. Opernmelodien, Länze, Märche, Lieder M. 2.—. Notenpult M. 1.—. Ausführlicher Prospekt mit vielen Dankschreiben überallhin gratis und franko.

C. Sattler, Musik-Instrumentenmacher,
Karlsruhe, Kaiserstraße 44.

Dampfmolkerei Karlsruhe

Wilh. Pfeiffer,
Kur-Abtheilung,
21. empfiehlt täglich
Kaffe mit Rahm,
Wiener Melange mit Schlagrahm,
Chocolade mit Schlagrahm,
Thee etc.
Schlagrahm Portionen 20 Pfg.

2.1. Vogelhandlung,
Kaiser-Passage 44 — Kaiser-Passage 44,
prämiiert mit dem I. Preis,

empfehl: graue Kardinäle, graue Edelfänger, Sonnenvögel, Mozambique-Keifige, japanische Mövchen, Bontfinken, Bapfinken (Nonpareils), Indigo- u. Safranfinken, Tigerfinken (Bombay), Hebrafinken, Elsternchen, Dompfaffen, zahme Elstern (anfangend zu sprechen), Eichelhäher, ungarische Schwarzplättchen u. s. w., Drangweber, Madagascariweber, Kanarienhähnen und Hennen; Goldfische von 30 Pf. an, Fischfutter per Schwanz 25 Pf., Singfutter, feinst gemischt für Kanarien, Drosseln- und Nachtgallenfutter, Eierbrot, für jüngere Kanarienvögel sehr empfehlenswert. Mache zugleich auf die Milbeninfektion aufmerksam, welche bei mir künstlich ist. Ebenfalls selbst Laubfrösche, (welche Mäuse per Stück 25 Pf.) Mehlwürmer können wieder abgegeben werden.

Um geneigten Zuspruch bittend, zeichnet
achtungsvoll
H. Fuchs.

Verfandt nach außerhalb unter streng reeller Be-
slenung.

 **Braunkohlen-
Brikets,**

vorzüglichste Marke „Krone“,
bestes Heizungsmaterial für alle
Ofenarten mit engem Roste, sowie
zum Nachlegen bei Steinkohlen-
feuerung, lang andauernd, nicht
rußend und geruchlos verbrennend,
ferner:

alle Sorten Ruhrkohlen und
Magerwürfelkohlen
(Anthracit),

Tannen- und Forlen-
Anfenerholz,
klein gesägt und fein gespalten,
empfehlen 243.

Aug. Vowinckel & Cie.,
J. B.: Aug. Birnbacher,
Kontor, Douglasstraße 18
und Fernsprech-Anschluß Nr. 226.

Die Wein- u. Obstweinhandlung
von **F. Kindler in Durlach**

bringt ihr wohlgeordnetes, reingehaltenes, größtenteils selbstgekelletes Weinlager von 40 Pf. per Liter an in empfehlende Erinnerung.

Ferner meinen werthen Kunden zur Nachricht, daß von Dienstag den 20. d. M. an wieder süßer
!! Apfelwein !!

aus gut reifen Äpfeln pro Liter 25 Pf. franko Karlsruhe zu haben ist und sehr geneigten Aufträgen unter Zusicherung reeller Bedienung entgegen.
5.2.

Kaiserhof

am Marktplatz.

Täglich
reichhaltige Frühstücks- und Abend-
karte, Mittagstisch im Abonnement
zu 60 und 80 Pf., prima Exportlager-
bier aus der Klosterbrauerei Maulbronn,
reine Weine und Kaffee empfiehlt
Franz Schmlerer.

**Gesalzenes Schweinefleisch,
Dürrfleisch,
Sauerkraut**

empfehl
Ch. Zimmermann,
6.3. **Wurstler.**

Prima Ochsenfleisch!

sämtliche Stücke per Pfo. 60 Pf. empfiehlt
*2.1. **M. Kern, Belfortstr. 19.**

Limburger Käse

per Palt (circa 1 Wfd. 150 gr.) nur 30 Pfennig
verkauft **Karl Enders, Birkel 24, Hinterhaus.**

Restaurant zum Frankeneck!

Täglich
große, reichhaltige Frühstücks-
und Abendkarte,
hochfeines Export-Lagerbier und
reine Weine
empfehl
Wilhelm Hensel.

Gasthaus zum weißen Löwen.

Heute
neuen süßen Portugieser nebst reichhaltiger
Frühstücks- und Abendkarte, was
bestens empfiehlt
Karl Michenfelder.

Hotel und Weinrestaurant
Burg Windeck.

Specialität: Badische Weine,
reichhaltige Frühstücks- und
Speisekarte,
feine Küche, elegante Lokalitäten
empfehl
H. Habich.

Neuen süßen Wein

(Portugieser)
1/2 Liter 20 Pf. empfiehlt
Restaurations J. Neukamm,
*2.1. **Wilhelmstraße 8.**

Most,

süßer sowie reifer, ist von heute ab fort-
während zu haben in der Obstkellerei von
W. Schmidt, Wielandstraße 26. *

Süßes Obst

auf die bevorstehenden jüdischen Feiertage ist
zu haben: Kaiserstraße 95, Eingang Kronen-
straße im Laden. *3.1.

Maulbronner Klosterbräu,
2 Schützenstraße 2.

Heute Sonntag von 10 Uhr Morgens ab haus-
gemachte Bratwürste, Leber- u. Griebenwürste,
Schwartenmagen, sowie Schweinsragout mit
bayr. Knödeln nebst ff. Stoff Maulbronner
Exportbiers, hierzu ladet ergebenst ein
A. Schön Wittwe.

Bahn frei.

*1. Es sind noch einige Regalabende in der
Woche zu vergeben. Bahn und Material gut.
K. Michenfelder,
Gasthaus zum weißen Löwen.

Abfallholz,

gut trocken und gelagert, sowie Hobelspäne werden
billig abgegeben: Gartenstraße 10.

Unsere Deutschen Waffenstudenten. Das
hohe Treiben der Deutschen Waffenstudenten schil-
dert das 1. Heft des neuen VII. Jahr-
gangs der „Moderne Kunst“ (Berlin W. 57,
Verlag von H. B. Bong), mit dem Verlassen jeder
Prinzipienörterung, so daß alle Welt an der
Wiedergabe des eigenartigen humorvollen Lebens
unserer Museenöhne Freude hat. In dem Maler
A. B. Lund hat die „Moderne Kunst“ einen Mei-
ster gefunden, der den Text von R. Hessen mit
den prächtigsten Illustrationen geschmückt hat. Die
Wiedergabe in Buntdruck ist eine ganz ausgezeich-
nete. Auch der zweite Heft dieses Heftes ist ein
hochinteressanter: Monaco! In den Spielraum
und in die vornehmen Hotels führt uns der Maler
E. Rosenstaud. Auch diese Illustrationen, die
den Text von Felix Borchardt begleiten, sind
im Farbendruck wieder gegeben. Endlich finden wir
noch eine fesselnde Studie über das Billard in
der Familie von Paul Dohert, reich illu-
strirt von St. Rejhan. Im Romantischen tritt
uns ein in Monaco beginnender Roman von Wol-
demar Urban: „Armes Kind“ entgegen, der
unzweifelhaft spannend erzählt. Weiter ist Wilhelm
Bolters durch eine sehr flotte Novelle „Mäd-
chen am See“ vertreten. Der Bilderschnitt der
„Moderne Kunst“ ist berühmt. Namentlich in
der farbigen, doppelseitigen Extra-Kunstbeilage
„Durch Wald und Flur“ von J. Kopyay
ist eine geniale Arbeit zum Ausdruck gekommen.
Derselbe Künstler hat den „Teufel“ in einer
doppelseitigen schwarzen Kunstbeilage dargestellt.
Auch in dem neuen Jahrgang wird die „Moderne
Kunst“ programmäßig wieder eine besonders glän-
zende ausgestattete Weihnachtsnummer und eine
Frühlingsnummer zu geben. Preis 60 Pf.
für ein Vierteljahrsheft.

Ämtliche Mittheilungen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben sich unter dem 29. August d. J. gnädigst bewo-
gen gefunden, dem Königl. Preussischen Major und
Rügeladjutanten Seiner Königl. Hoheit des Groß-
herzogs von Oldenburg Freiherrn v. Wangenheim
das Kommandeurekreuz II. Klasse des Hohenzollern-Ordens vom
Sächsischen Löwen und dem Großherzoglich Oldenburgischen
Kammerrat Plittschhof die kleine goldene Verdienst-
medaille zu verleihen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben sich gnädigst bewogen gefunden, dem Silberdiener
Damian Stephan in Karlsruhe und dem Hausmeister
Michael Schädel in Mannheim die unterthänigst nachge-
suchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihnen
von Seiner Königl. Hoheit dem Großherzog von
Oldenburg verliehenen, mit dem Groß-Oldenburgischen
Haus- und Verdienstorden des Herzogs Peter Friedrich
Ludwig verbundenen Ehrenkreuzes I. Klasse zu erteilen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben unter dem 13. September 1892 gnädigst geruht,
den Landgerichtsrath Adolf West in Mannheim zum
Oberlandesgerichtsrath zu ernennen,

dem Landgerichtsrath Dr. Adalbert Düringer in
Mannheim den Vorstoß in einer Kammer für Handels-
sachen beim Landgericht in Mannheim zu übertragen,
den Oberamtsrichter Dr. Oskar Buchelt in Eberbach
zum Landgerichtsrath in Mannheim zu ernennen,

den Amtsrichter Hermann König in Laubersbrosch-
heim in gleicher Eigenschaft zum Amtsgericht Eberbach
zu versetzen und

den Referendar Dr. Karl Kempff von Blüdingen zum
Amtsrichter in Laubersbroschheim zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben unter dem 13. September 1892 gnädigst geruht, den
Landgerichtsrath a. D. Otto Freiherrn Stöckhorner
von Starck wieder im Staatsdienst anzustellen und
denselben zum Landgerichtsrath in Freiburg zu ernennen.

Seine Königl. Hoheit der Großherzog
haben unter dem 11. September 1892 gnädigst geruht,
den Referendar Dr. Franz Johann Kindele von Staufen
zum Amtsrichter in Rehl zu ernennen.

Witterungsbeobachtungen

im Groß. Botanischen Garten.

16. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 12	753 mm	Südwest	trüb
12 „ Mitt.	+ 18	753 „	„	hell
6 „ Abds.	+ 16	751 „	„	„

Karlsruher Stenographen-Berein Karlsruhe.

Am Dienstag den 20. September 1892, Abends 7/9 Uhr, eröffnen wir im Unterrichtslokal (Schulhaus Kriegstr. 44) einen Vortrag unseres Systems. Das Honorar beträgt 6 Mark. Anmeldungen sind längstens bis 19. d. Mts. an unsern Lehrer Herrn Chr. Sög. Kaiser-Allee 23 dahier, mündlich oder schriftlich einzureichen.

Der Vorstand.

Ein merkwürdiges Bankerluststück erregt augenblicklich in Wiesbaden größte Sensation. Ein Herr Prof. Merelli, welcher zur Zeit dort Vorstellungen giebt, läßt nämlich eine Dame, die auf einem im Zuschauerraum frei in der Luft schwebenden Podium gesesselt steht und ihre Hand durch den sie nur zwei Sekunden lang umhüllenden Vorhang einem Herrn aus dem Publikum reicht, unvorzüglich verschwinden. Da weder eine Verbindung mit dem Bühnenraum, noch Spiegel oder Verfertigung in Anwendung gebracht werden können, da die Dame sich im Publikum frei schwebend in der Luft befindet, so ist dies wohl zunächst das Höchste, was bisher auf dem Gebiete der Illusion geleistet worden ist. Wie wir hören, wird Herr Merelli auch in Karlsruhe mit seiner neuen Illusion auftreten.

KAISER-PANORAMA
99. KAISERSTR. 99
Eintrittspreis:
Erwachsene 30 Pf. Kinder 20 Pf.
im Abonnement 5 Reisen 1 Mk.
Vom 18. bis mit 24. Sept.
= Spanien. =
3.1. V. Cyclus.
Neue Orig. Aufnahmen.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 18. Sept. III. Quartal. 94. Abonnements-Vorstellung. **Carmen.** Große Oper in 4 Aufzügen von H. Meilhac und L. Halévy. Musik von Georges Bizet. Anfang 7 1/2 Uhr. Ende gegen 10 Uhr.

Montag den 19. Sept. Theater in Baden. 12. Vorstellung außer Abonnement. Neu einstudiert: **Krieg im Frieden.** Lustspiel in 5 Akten von G. v. Moser und Franz v. Schönthan. Anfang 7 Uhr.

Dienstag den 20. Sept. III. Quartal. 95. Abonnements-Vorstellung. **Marzisi.** Trauerspiel in 5 Akten von A. E. Brachvogel. Anfang 7 Uhr.

Mittwoch den 21. September. Theater in Baden. 13. Vorstellung außer Abonnement. **Unter vier Augen.** Lustspiel in einem Akt von Ludwig Fulda. — **Cavalleria rusticana (Sizilianische Bauernoper).** Melodrama in einem Akte, nach dem gleichnamigen Volksstücke des G. Verga, von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni. Anfang 7 Uhr.

Donnerstag den 22. Septor. III. Quartal. 96. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudiert: **Krieg im Frieden.** Lustspiel in 5 Akten von G. v. Moser und Franz v. Schönthan. Anfang 7 Uhr.

Freitag den 23. Sept. III. Quartal. 97. Abonnements-Vorstellung. **Das Glöckchen des Eremiten.** Komische Oper in 3 Akten. Nach dem Französischen des Lecroq und Cormon, deutsch von G. Ernst. Musik von Aimé Maillart. Anfang 7 Uhr.

Sonntag den 25. Sept. III. Quartal. 98. Abonnements-Vorstellung. **Die Jüdin.** Große Oper in 5 Aufzügen. Nach dem Französischen des Eugen Scribe von J. v. Seyfried. Musik von Halévy. Anfang 7 1/2 Uhr.

Mitteilungen aus dem Gesetzes- und Verordnungs-Blatt für das Großherzogthum Baden. Nr. 27 vom 16. September 1892.

Inhalt:
Verordnung:
des Ministeriums des Innern;
den Vollzug der Krankenversicherung betreffend.

Standesbuchs-Auszüge.

Eheschließung:
17. Sept. Philipp Ulmer von Durlach, Schloffer hier, mit Eugenie Koch von Neu-Ilm.

Geburten:
12. Sept. Elisabeth Sofie, Vater Friedr. Strauß, Fabrikarbeiter.

13. Sept. Eugen Erwin, Vater Corblan Armbruster, Schmied.
15. " Maria Regina, Vater Friedr. Frey, Sergeant.
16. " Anna Karolina, Vater Joh. Friedr. Walther, Brauer.

17. " Lydia Anna Luise, Vater Albert Repler, Hoftheaterkontroleur.

Todesfälle:

16. Sept. Wilhelmine Hartmann, alt 63 Jahre, Ehefrau des Leichenprofurators Friedrich Hartmann.
16. " Auguste Julia Briantiere, ledig, alt 56 Jahre.
16. " Clarich, alt 7 Monate 1 Tag, Vater Adolf Dold, Hausführer.
16. " Marie Klop, alt 29 Jahre, Ehefrau des Schriftsetzers Friedrich Klop.
17. " Sofie Fels, alt 25 Jahre, Ehefrau des Brauereibesizers August Fels.

Kuhn, Fischer's Weinstube, neue Kreuzstraße 29.

Heute Sonntag von 10 Uhr ab:
Zwiebelkuchen mit hochfeinem Rüdeshelmer per 1/2 Liter zu 25 Pf.,
süßsen Portugieser per 1/2 Liter zu 25 Pf.
Reichhaltige, pikante Frühstückskarte.
Abends:
Hasenbraten und **Hasenragout** mit bayrischen **Kartoffelklößen.**



Die Dampf-Bettfedern-Reinigung, Woll- und Rosshaar-Schlumperei,

Betrieb durch Gasmotor,
von
Max Flechtner
befindet sich
Grenzstraße Nr. 9,
an der verlängerten Sofienstraße.

Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft.

Versich.-Bestand: 112 Mill. M. — Capital-Vermögen 29 Mill. M.

Die Gesellschaft übernimmt Versicherungen auf Todes- und Erlebensfall, Renten, Alters-, Kinder-Versorgung und Aussteuer ohne und mit Prämien-Rückgewähr. Die mit Gewinnanspruch Versicherten nehmen Theil an dem Gesamtgewinn des Geschäftes schon nach 3 Jahren. Auch bei abgekauften Versicherungen wird die Dividende vom ganzen Versicherungs-Betrage gewährt. In den letzten 3 Jahren 1889/91 wurden an Dividenden zusammen 938 722 M. zurückgestellt. Außerordentliche Vortheile bietet die beliebte Versicherung mit 50% Bonification und mit Dividende = ca. 75% der Prämien. Kriegsversicherung gegen geringe Zuschlagprämie. Beamte erhalten Cautions-Darlehen. Umwandlung, Beleihung und Rückkauf günstig.

Bei dem anhaltend niedrigen Stande des Zinsfußes machen wir alle diejenigen, welche von dem Zinsvertrage ihres Kapitalvermögens zu leben in der Lage sind, auf die Renten-Versicherung der Magdeburger Lebens-Versicherungs-Gesellschaft aufmerksam. Die Gesellschaft gewährt für jede Einzahlung eines Rentners in dem Alter von

55	60	65	70	75	80 Jahren
rund 9%	10%	12%	15%	19%	25%

Die Auszahlung erfolgt kostenfrei und kann nach Vereinbarung auch in 1/2 oder 1/4-jährlichen Raten geschehen. Vorzüge der Gesellschaft sind anerkannte Solidität und unbedingte Sicherheit; billige und feste Prämien ohne Nachschußverpflichtung.

Tüchtigen Personen mit ausgedehnter Bekanntschaft, besonders in den besseren Kreisen, bietet sich günstige Gelegenheit zu hohem Provisionsverdienst. Discretion zugesichert. Prospekte und weitere Auskunft gratis bei den Vertretern, sowie bei der

Sub-Direction für S.W.-Deutschland Freiburg i. B., Göttestraße 1.
Haupt-Agentur Karlsruhe: Joh. Felstenberger,
Marienstraße 33. *10.9.

Städtische Schüler-Kapelle.

Production heute Sonntag den 18. d. Mts., Mittags von 1/2 12 bis 1/2 1 Uhr — bei günstiger Witterung — im Stadtgarten.
Karlsruhe, den 18. September 1892.
Die Kommission der Schüler-Kapelle.

Friedrichsbad Karlsruhe.

Wir empfehlen, wegen der dieses Jahr so bald geschlossenen Flussbäder, zur geeigneten Fortsetzung einer begonnenen Badekur unsere stets angenehm und gleichmässig temperirte Schwimmhalle angelegentlichst dem verehrlichen hiesigen sowie auswärtigen Publikum.

Gleichzeitig damit bringen wir unsere vorzüglich eingerichteten Wannenbäder in Erinnerung und bitten höfl. um geneigten Zuspruch.

Fremde

übernachteten vom 16. bis 17. September.

Alte Post. Ord. Weindl v. Aßern. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Lauer, Kfm. v. Fürth. Erleben, Kfm. v. Dessau. Hesel, Kfm. v. Frankfurt. Hundt, Kapellmstr. v. Schwepingen.

Sahnhof-Hotel. Löh, Kfm. v. Bingen. Rheinauer, Kfm. v. Heidelberg. Franzens, Kfm. u. Immenhausen. Rent. v. Berlin. Krass, Kfm. v. Düsseldorf. Zimmermann, Kfm. v. Boosloo. Hädrich, Kfm. v. Leipzig. Kronenberger, Kfm. v. Worms. Grottel, Kfm. v. Böhlerthol. Fil. Povo, Priv. v. Konstanz. Fr. Doge v. Stuttgart. Kohler v. Karlsruhe.

Bratungrgädele. Schmitt, Karussellbes. v. Gerichthausen. Würfel, Bäckermeister v. Steinbühl. Müller, Kfm. v. Stuttgart.

Burg Windeck. Straus, Liefer u. Reiter m. Frau, Kfm. v. Frankfurt. Ancl, Kfm. v. Freiburg. Herzer, Kfm. v. Döhl. Fr. Kern v. Herrenberg. Kustermann, Generalagent v. Heidelberg. Schmitz, Lehrer v. Weingarten.

Darmstädter Hof. Mosbacher, Kfm. v. Kaiserlautern. Espenmüller, Kfm. v. Neutlingen. Frau Förster v. Freiburg. Hanser, Weingutbes. v. Wolfenweiler. Gärtel, Weingutbes. v. Frankenweiler. Förster, Handelsgärtner v. Schopfheim. Ottenheimer, Lehrer v. Ruff. Bloch, Lehrer v. Königsdorf. Kaufmann, Lehrer v. Odenheim. Süßli, Emballeur v. Bärth.

Erbrinzen. Dr. Schädel m. Fam. v. Mainz Lang, Kfm. v. Plouen. Heuer, Kfm. v. Dröben. Bellhaus, Kfm. v. Elberfeld. Gabriel u. Löwin, Kfm. v. München. Voh, Kfm. v. Frankfurt. Trapp, Kfm. v. Wülhausen. Ortman, Kfm. v. Brüssel. Gastendyl, Priv. v. Berlin. Höfle, Priv. v. Danau. Klein, Priv. v. Gmü. Förster, Priv. v. Kassel. Höhler, Priv. v. Stuttgart.

Geist. Weyrauch, Kfm. v. Biebrich. Strauß, Kfm. v. Mannheim. v. Wolke, Kfm. v. Berlin. Lechter, Kfm. v. Kempthal. Gulner, Kfm. v. Stuttgart. Bendheim, Kfm. v. Darmstadt. Beyer, Kfm. v. Plauen. Arndt, Kfm. v. Offenbach. Kohler u. Enders, Kfm. v. Freiburg. Kupferberg, Kfm. v. Mainz. Scholler, Kfm. v. Straßburg. Baum, Kfm. v. Hagenau. Beckmann, Kfm. v. Bocholt. Tacke, Kfm. v. Wesel. Uterlein, Kfm. v. Nürnberg. Stübgen, Kfm. v. Erfurt. Volk, Kfm. v. München. Jost, Kfm. v. Heilbronn. Pfisch, Kfm. v. Altdorf.

Goldener Adler. Link, Priv. v. St. Louis. Moril, Kfm. v. Neustadt. Fr. Ceping v. Baden.

Goldener Karyfen. Jung, Ernst, Harnach, Metzger, Specht, Schäfer u. Schuchard, Metzger v. Bärth. Funk, Hotelier v. Erlenbad. Geul, Kfm. v. Godesberg.

Goldene Traube. Kranz, Kfm. v. Karlsruhe. Wieg, Kfm. v. Breitenworbis. Wagner, Kfm. v. Pfortzheim. Sedler, Kfm. v. Frankfurt. Pfeifferlin u. Rodsten v. Reg. Spitz, Fabr. v. Wehingen. Fischer, Student, u. Hoppe, Expediteur v. Freiburg.

Grüner Hof. Frohnhilger, Kfm. v. Solothurn. Reimer, Fabr. v. Nürnberg. Ghard, Priv. m. Sohn v. Gießen. Müller, Stad. v. Halle. Pfeiffer, Beamter v. Hannover. Kremer, Kfm. v. Stuttgart. Lo. d. Kfm. v. Wehingen. Oberzimmer, Kfm. v. München. Alexander, Kfm. m. Frau v. Heidelberg. Krüger, Kfm. v. Mainz.

Hotel Germania. Baron Sterlisch, Gutbes. m. Frau a. Galtien. Dr. Barthausen, Landger. Dir. m. Frau v. Bremen. Frhr. von Hochwächter v. Wiesbaden. Frau Furchgott, Priv. m. Fam., u. Garmulowetz, Rent. v. New-York. Fr. Dader m. Schwester, u. Fr. Lofey, Rent. v. Gmitra. Massenbach, Priv. m. Frau v. München. Niehl, Weingutbesitzer v. Neustadt. Rarger, Kfm. v. Annaberg. Weis, Kfm. v. Wien. Sauerwein, Kfm. v. Elberfeld. Blum, Kfm. v. Straßburg. Le. v. Kfm. v. Köln. Gränderger, Kfm. v. Frankfurt. Landmann, Kfm. v. Fürth. Rosenthal, Kfm. v. Erfeld.

Hotel Große. Dr. Ruben v. Hamburg. Pohl m. Frau, u. Juntermann, Kfm. u. Gassen. Hot. m. Frau v. Köln. Helmke, Kfm. v. Schönau. Schaufert, Kfm. v. Paris. Detsche, Kfm. v. Straßburg. Stern, Müller u. Jansen, Kfm. v. Frankfurt. Haberstroh, Kfm. v. Stuttgart. Gassen, Kfm. v. Hagen. Scholter, Kfm. v. Lahr. Schürmann, Kfm. v. Gengenbach. Schwab, Kfm. v. Offenbach. Marz, Kfm. v. Amorbach. Blumberg, Kfm. v. Pforzheim. Goldberg, Cand. jur. v. Heidelberg.

Hotel Luz. Schürmann u. Peterlein. Kauf. v. Frankfurt. Oberbiller, Kfm. v. Worms. Kinteder, Kfm. v. St. Louis. Mayer, Kfm. v. Grefeld. Dreyfuß, Kfm. v. Offenbach. Gugler, Fabr. v. Nürnberg. Mauerhofer, Kfm. v. St. Gallen. Frau Langgus v. Heuer. Wewel, Kfm. v. Braunshweig. Kränzel, Kfm. v. Frankfurt. Sandermann, Ing. v. Göttingen. Hegmann u. Fulda, Kfm. v. Mannheim.

Hotel National. Strauß, Hamburger u. Well, Kfm. v. Frankfurt. Kanten, Kfm. v. Köln. Archer, Kfm. v. London. Hahn, Kfm. v. Jbar. Meiche, Kfm. m. Sohn v. Schöng. Schnadenberg, Kfm. v. Götting. Schmidt, Priv. v. Chicago. Frank, Fabr. v. Schwepingen. Schelble, Assistent v. Bruchsal. Speer, Kfm. v. München. Reuter, Kfm. v. Basel. Stabler, Kfm. v. Ulm.

Hotel Stoffleth. Hoffmann, Kfm. v. Stuttgart. Thierer, Kfm. v. Ulm. Dr. Berndt, Professor, Berndt, Gymnasialst. u. Kruthaber, Lehrer v. Pforde. Timm, Fabr. v. Darmstadt. Rudert, Mech. v. Grefeld. Gramlich, Bürgermeister v. Virdolsheim. Schlereth, Kaufm. v. Neustadt. Weigand, Kfm. v. St. Ingbert. Schwarzwälder, Kfm. v. Tullingen. Braun, Kfm. v. Fulda.

Hotel Viktoria. Seebold, Ing. u. Aufseher, Kfm. v. Berlin. Diantenhorn, Gutsbes. m. Frau v. Saltingen. Gessell, Consul m. Fam. u. Leb. v. Puebla. Abouiteil, Priv. m. Frau v. Paris. Schröder, Landm. v. Schalfau. Eller, Kohn u. Sballes, Kauf. von Frankfurt. Stengels, Lehrer a. Westphalen. v. Red v. Mannheim. Hipp, Kfm. v. Elberfeld. Strauß, Kaufm. von Köln. Schren, Kfm. v. Ddenstücken. Dr. Kur v. Düsseldorf. Landauer, Fabr. v. Heilbronn.

König von Preußen. Kallup, Agent v. Leipzig. Regel, Maschinenf. v. St. Georgen. Sutterlin, Unterlehrer v. Auggen. Pflüger, Commis v. Bogen. Schäfer, Commis v. Heilbronn. Bergold, Commis v. Redardbüden. Hergog, Kinnier u. Morgenroth, Mus. v. Giese. Bentner, Kunst v. Frankfurt. Fr. Epple, Köchin v. Feuerbach. Frau Klenz, Händlerin v. Arnbad.

König von Württemberg. Carl, Kaufm. von Darmstadt. Knopf, Diener v. Waldmatt. Gerold u. Teub, Postgeh. v. Mannheim. Senft, Postgeh. v. Heidelberg. Hartenbors, Reis. v. Berlin. Kügenmeister u. Hennig, Touristen v. Kuremburg. Mantel, Reis. von Würzburg. Ludwig, Mont. v. Mannheim.

Markgräfler Hof. Stödel, Zimmerm. v. Wefern. Langer, Kfm. v. Leontz. Schäfer, Reis. v. Stuttgart. Blaube, Laborant m. Fam. v. München. Gullwanger, Schreiner v. Steinheim.

Prinz Max. Gärtner, Bez. Grometer v. Ueberlingen. Holl, Kfm. v. Stuttgart. Mähler, Lehramtsprakt. v. Lahr. Hecht u. Streitmatter, Kfm. v. Freiburg. Schäfer, Kfm. v. Offenbach. Koller, Fabr. v. Wallagen. Fr. Kaufher v. Urach. Kaufmann, Kfm. v. Mannheim. Veder, Kammerjäger v. Frankfurt. Fr. Volkendorf, Erziehlerin v. Berlin. Peter, Postbeamt. m. Frau v. Mannheim. Dichter, Kfm. v. Dierweiler. Hepp, Kfm. v. Offenbach. Knopfe, Fortsaufseher v. Suhl. Garmer, Rent. v. Wien.

Rose. Biegler, Priv. a. Amerika. Sauer, Hotel. v. Gernersheim. Huber, Kfm. v. München. Nicker, u. Reinhard, Kfm. v. Colmar. Lepp, Müller v. Unterdwölheim. Mann, Kfm. v. Frankfurt.

Rothes Haus. Uebe, Referendar v. Mosbach. Feitzi, Lehrer u. Kraus, Kfm. v. Mannheim. Werner, Major a. D. v. Freiburg. von der Osten m. Sohn v. Kassel. Babstbuer, Offizier v. Mannheim. Fr. Brück

ner v. Riga. Fr. Seiden v. London. Dr. Gaud v. Köln. Fr. u. Müller, Stad. techn. v. Heidelberg. Schwarzer Adler. Strauß, Wagnfabr., u. Dermis, Bauunternehmer v. Reilwell. Newes, Kfm. v. Braunshweig.

Karlsruher Wochenschan.

Groß. Kunsthalle. Geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag Vormittags von 11—1 Uhr und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Kunstverein. Eingang vom Schloßplatz bei dem Botanischen Garten. Geöffnet Sonntag und Mittwoch Vorm. 11—1 Uhr und Nachm. 2—4 Uhr, Dienstag und Freitag Vorm. 11—1 Uhr. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 20 Pf. Neu zugegangen:

- 573. Weinlese an der Nahe, von G. Gelbel in Weimar.
- 574. Park, von W. Weiser in Weimar.
- 575. Nach dem Sturm, englische Küste, von Raoul Frank hier.
- 583. Granbänder Mühle, von Walter Press in Paris.
- 594. Landschaft, von Toni Laun in Odenburg.
- 595. Sommerabend, von R. Siegmeyer in Malsch.
- 596. Gebirgsbau, von August Hörter hier.
- 597. Ansicht des Schlosses Baden und Umgebung, von B. v. Karlsruhn hier.
- 598. Portrait (Kohlzeichnung), von Guido Schmitt in Heidelberg.
- 599. Portrait, von Nathanael Schmitt hier.
- 600. Der verrufene Weg, von Franz Fein hier.
- 601. Im Bade, von demselben.
- 602. Im Garten, von demselben.
- 603. Im Garten, von demselben.
- 604. Portrait, von Georg Lyrach hier.
- 605. Giege, von demselben.

Landesgewerbehalle. Karl-Friedrichstraße 17. Ur-entgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 und 2—4 Uhr. Sonntag von 11—12 und 2—4 Uhr. Montags geschlossen. Die Ausstellung wird für die Folge auch Freitag Abends von 8 bis 9 1/2 Uhr bei elektrischer Beleuchtung und Motorenbetrieb geöffnet sein.

Bibliothek und Vorbildersammlung: Vormittags Montag bis Samstag von 10 bis 12 1/2 Uhr; Nachmittags: Mittwoch und Samstag von 2 1/2 bis 5 Uhr. Abends: Dienstag und Freitag von 8 bis 10 Uhr.

Groß. Naturalienkabinet. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Groß. Alterthümer-Sammlung, Ethnographische Sammlung, Waffenkammer. Geöffnet Sonntag und Mittwoch von 11—1 und Nachmittags von 2—4 Uhr.

Kunstgewerbe-Museum: Westendstraße 81. Ur-entgeltlich geöffnet: Dienstag bis mit Freitag 10 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags, Sonntag 11 bis 1 Uhr Vormittags und 2 bis 4 Uhr Nachmittags. Samstag und Montag geschlossen.

Kaiser-Panorama, Kaiserstraße 99. Täglich geöffnet von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr. Eintrittspreis 30 Pf., Kinder 20 Pf. Abonnements 5 Reisen 1 Mt. Jede Woche neues Programm.

Glasmalerei von Hans Drinneberg,

prämirt Karlsruhe, Mannheim, München.
Ausstellung versch. Arbeiten in der Landesgewerbehalle und im Atelier, Schützenstrasse 7.

Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe. Strafkammer

Mittwoch den 21. September, Vormittags 9 Uhr:

- J. A. S. gegen Franz Frankfurter von Kirchhausen, wegen Majestätsbeleidigung.
- J. A. S. gegen Theodor Dser von Steinbach, wegen Diebstahls.
- J. A. S. gegen Julius Mater von Lichtenthal, wegen Diebstahls und Bergchens gegen §. 274¹ St.G.B.
- J. A. S. gegen Christian Friedrich Stoll von Gaisenthal, wegen Diebstahls.
- J. A. S. gegen Karoline Kur genannt Keim von Haslach, wegen Betrugs.
- J. A. S. gegen Wilhelm Buchmüller und Katharina Buchmüller von Dürmersheim, wegen Beleidigung.
- J. A. S. gegen Josef Mater II von Dürmersheim, wegen Beleidigung, Körperverletzung und Uebertretung bahnw. Vorschriften und des §. 368 Biffer 10 St.G.B.
- J. A. S. gegen Ernst Bachmann von Durlach, wegen Verbrechen gegen §. 170³ St.G.B.
- J. A. S. gegen Ambrogio Masaghetti von Sesto-Calende, wegen Verbrechen gegen §. 175 St.G.B.
- J. A. S. gegen Gustav Eduard Dill von Durlach, wegen Verbrechen gegen §. 170³ St.G.B.
- J. A. S. gegen Vertha Döhlinger und Lina Kleinbeck von Baden, wegen Beleidigung.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.